

Dortustraße 36
14467 Potsdam

Pressemitteilung

Nr. 259/2023

Potsdam, 27. Juni 2023

Sprecher: Stephan Breiding
Telefon: 0331 – 866 4566
Mobil: 0171 – 837 5592
E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de
Internet: mwfk.brandenburg.de
Twitter: <https://twitter.com/mwfkbrb>

Ulrike Tippe als Präsidentin der TH Wildau wiedergewählt

Wissenschaftsministerin Schüle gratuliert zur Wahl

Wissenschaftsministerin Dr. **Manja Schüle** gratuliert Prof. Dr. Ulrike Tippe zur Wiederwahl als Präsidentin der Technischen Hochschule Wildau: *„Glückwunsch zur Wahl! Ob bei der regionalen Vernetzung von Forschung und Unternehmen im Bereich KI, der engen Kooperation mit Fraunhofer und der BTU oder dem massiven Ausbau der digitalen Kommunikationsstruktur – die Technische Hochschule Wildau steht mittlerweile für weit mehr als nur praxisnahe Lehre und Forschung. Sie steht längst für wissenschaftliche Akribie, innovative Kreativität, erfolgreichen Transfer. An dieser erfolgreichen Entwicklung hat Ulrike Tippe maßgeblichen Anteil. Ich bin dankbar über die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren, sei es bei der Bewältigung der Corona-Pandemie, sei es in der Ukraine- und Energie-Krise – und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit!“*

Der Senat der Technischen Hochschule Wildau hat Prof. Dr. Ulrike Tippe am gestrigen Abend als Präsidentin der TH Wildau wiedergewählt. Ihre zweite sechsjährige Amtszeit beginnt am 01. Dezember 2023. Die 1961 geborene **Ulrike Tippe** war nach Diplomstudium und Promotion im Fach Mathematik an der Freien Universität Berlin zunächst als selbstständige Beraterin und Dozentin tätig. Im Jahr 2000 wurde sie Gastprofessorin an der TH Wildau, 2004 Professorin für Angewandte Mathematik und E-Business/E-Learning, 2011 Vizepräsidentin der TH Wildau für Studium, Lehre und Qualitätsmanagement und 2017 Präsidentin der TH Wildau.

Die 1991 gegründete **Technische Hochschule Wildau** hat etwa 3.300 Studierende, mehr als 90 Professorinnen und Professoren sowie 36 ingenieurtechnische, wirtschafts-, rechts- und verwaltungswissenschaftliche Studiengänge. Ihre Schwerpunkte liegen unter anderem im Maschinenbau, in der Automatisierungstechnik, den Biowissenschaften, der Logistik und der Luftfahrttechnik. Das Land finanziert die TH Wildau in diesem Jahr mit rund 24 Millionen Euro.